

**Informationen zum Datenschutz gemäß der  
Datenschutz-Grundverordnung an der  
Berufsbildenden Schule Weinbau und Gartenbau am DLR Rheinland**

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen als volljährigem Schüler bzw. Ihnen und Ihren Eltern (bei nicht volljährigen Schülern) einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer Daten bei der Berufsbildenden Schule Weinbau und Gartenbau am DLR Rheinland in Neustadt an der Weinstraße geben:

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortlich ist das DLR Rheinland, Breitenweg 71, 67435 Neustadt an der Weinstraße.

Bei Fragen, Beschwerden oder Anregungen stehen Ihnen Schulleitung in Kooperation mit dem Datenschutzbeauftragten unseres Hauses, Dr. Erich Bien, zur Verfügung. Diesen erreichen Sie per E-mail ([martin.moendel@dlr.rlp.de](mailto:martin.moendel@dlr.rlp.de)) oder telefonisch (06321 671 349).

2. Zu welchem Zweck werden Ihre Daten und die Ihres Kindes verarbeitet?

Die Daten werden zur Erfüllung unseres Bildungs- und Erziehungsauftrages nach § 67 Schulgesetz und den dazugehörigen Schulordnungen verarbeitet. In Bezug auf die Eltern handelt es sich in erster Linie um Kontaktdaten; in Bezug auf die Schülerinnen und Schüler um Schulverwaltungsdaten und für die pädagogische Arbeit notwendige Daten. Hierzu gehören auch Schulnoten.

Im Rahmen unserer Öffentlichkeitsarbeit veröffentlichen wir zur Veranschaulichung unserer schulischen Arbeit auf unsere Homepage mit Einwilligung der Schülerinnen und Schüler bzw. deren Eltern Fotos, Videos und Texte.

3. An welche Stellen können Daten übermittelt werden?

a. Private und öffentliche Stellen

Unter Beachtung der gesetzlichen Voraussetzungen übermitteln wir Daten beispielsweise an die Schulaufsichtsbehörden, den Schulträger oder an eine andere Schule bei einem Schulwechsel. Wir geben keine Schülerdaten an private Stellen für Werbezwecke weiter.

b. Eine Auftragsverarbeitung von Daten in einem Drittland findet bei uns nicht statt. Unsere Schule verwendet keine CloudProdukte.

4. Wie lange werden die Daten gespeichert?

Wir löschen die Daten von Schülerinnen und Schülern grundsätzlich spätestens ein Jahr nach Verlassen der Schule. Für einige Unterlagen bestehen spezielle Aufbewahrungsfristen, z.B. werden Klassen- und Kursbücher sowie Unterlagen über die Lernmittelfreiheit 3 Jahre, Einzelfallakten des Schulpsychologischen Dienstes 5 Jahre; Bafög-Unterlagen 6 Jahre und Abschluss- und Abgangszeugnisse 60 Jahre aufbewahrt.

5. Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Nach den Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen bestimmte Datenschutzrechte zu, z.B. das Recht

auf Berichtigung oder Löschung von Daten; das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung sowie das Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung. Außerdem steht Ihnen ein Auskunftsrecht im Hinblick auf die bei uns gespeicherten Informationen über Sie und Ihr Kind zu. Auf Verlangen werden wir Ihnen eine Kopie der personenbezogenen Daten zur Verfügung stellen. Außerdem können Sie sich bei Beschwerden aus dem Bereich des Datenschutzes an die Schule bzw. den dortigen schulischen Datenschutzbeauftragten sowie an den Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz wenden.

**Wegen gleitender Arbeitszeit erreichbar:**

montags bis donnerstags von 09.00 - 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr – 15.30 Uhr  
freitags von 09.00 – 12.00 Uhr

USt-IdNr.: DE 149056207 - UstNr. 26/673/0082/2 - EORI DE983960260137115-0002